

PRESSEMITTEILUNG

Urs Spielmann bringt die Feinstanz AG in die Federtechnik-Gruppe Kaltbrunn ein

Urs Spielmann, Inhaber und CEO von Feinstanz AG verkauft das Unternehmen per 01.03.2011 an die Federtechnik Kaltbrunn AG.

Die Feinstanz AG bleibt rechtlich ein eigenes Unternehmen und sämtliche Arbeitsplätze bleiben erhalten. Der Zusammenschluss der zwei erfolgreichen Unternehmen garantiert Nachhaltigkeit auf verschiedenen Ebenen: Beide arbeiten im Metallbereich und verfügen über einen ähnlichen Kundenstamm. Beide kennen sich auf dem Gebiet der Stanztechnik aus und beliefern gleiche Industrien. Beide haben eine ähnliche Unternehmenskultur. Zudem bietet die Verbindung auch eine langfristige Lösung der Standortfrage: Die Feinstanz AG ist Mieterin am heutigen Standort und muss aufgrund geltender Zonenbestimmungen die Produktion bis Ende 2018 auslagern. Die Federtechnik Kaltbrunn AG verfügt über die Voraussetzungen, die Produktion längerfristig in Kaltbrunn anzusiedeln.

Volle Auftragsbücher

Spielmann entwickelte Feinstanz AG mit einem engagierten Managementteam während fast zehn Jahren erfolgreich weiter. So verdoppelten sie den Umsatz bis im Jahr 2008, dem 50 Jahr Jubiläum des Unternehmens, das über einen renommierten internationalen Kundenkreis verfügt. Spielmann führte das Unternehmen durch die Wirtschaftskrise und im Jahr 2010 zurück in die Gewinnzone. Im Geschäftsjahr 2011 ist das Unternehmen sehr gut unterwegs und wird die anvisierte 20-Millionen-Umsatzmarke markant übertreffen. Der Auftragsbestand liegt aktuell auf Rekordhöhe.

Integration klärt Standortfrage

Der heutige Standort der Feinstanz AG befindet sich in der Nähe einer Trinkwasserfassung. Zu deren Schutz gelten Bestimmungen, welche die Produktionstätigkeit der Feinstanz AG längerfristig einschränken: Bis im Jahr 2018 muss das Unternehmen die Produktion verlagern, so die Verpflichtung gegenüber Stadt und Kanton.

Diese rechtlichen Rahmenbedingungen waren für den Verwaltungsrat der Feinstanz AG der unmittelbare Anlass, während den letzten Monaten verschiedene strategische Optionen zur langfristigen Klärung der Standortfrage zu prüfen. Unter mehreren konkreten Varianten hat sich der Verwaltungsrat nun für das zukunftsweisende Angebot der Federtechnik Kaltbrunn AG entschieden. Ausschlaggebend waren die vielversprechenden Perspektiven, welche sich für Feinstanz AG mit Zugehörigkeit zur Federtechnik Group eröffnen und das Interesse an der langfristigen Arbeitsplatzhaltung für die Region.

Arbeitsplätze bleiben langfristig in der Region erhalten

Dazu bietet die Federtechnik Kaltbrunn AG ideale Voraussetzungen. Denn sie kann die Produktionsarbeitsplätze von Feinstanz AG bis 2018 nach Kaltbrunn verlagern. Das bringt beiden Unternehmen zusätzliche Synergien.

Zukunftsorientierte Lösung für lokales Unternehmen

Der Verwaltungsrat der Feinstanz AG ist überzeugt, mit dem Verkauf an die Federtechnik Kaltbrunn AG eine nachhaltige Lösung für die Feinstanz AG und die besten Voraussetzungen für eine weiterhin erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens geschaffen zu haben. Die Integration der Feinstanz AG in die Federtechnik Group vereint strategische, wirtschaftliche und ökologische Interessen mit dem Ziel der Arbeitsplatzerhaltung.

Spielmann wird das Verwaltungsratspräsidium der Feinstanz AG im Verlaufe des nächsten Monats an Jakob Huber, Leiter der Federtechnik Group, übergeben. Die Führung der Feinstanz AG vor Ort in Jona wird er dem langjährigen Leiter Feinschneidtechnik, Edi Güntensperger, übertragen. Auf Wunsch der Federtechnik Kaltbrunn AG wird Spielmann Feinstanz AG in den nächsten Monaten in beratender Funktion weiterhin zur Verfügung stehen.

Zusammen in eine sichere Zukunft

Die **Federtechnik Group** entwickelt und produziert an drei Schweizer Standorten (Kaltbrunn, Wangs, Dübendorf) **technische Federn aus Draht und Band** sowie Spezialteile in Klein-, Mittel und Gross-Serien für In- und ausländische Kunden im Industrie- und Automobilbereich. Die Gruppe beschäftigt rund 230 Mitarbeitende und verfügt über mehr als 80 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet der Federtechnik, verbunden mit der neusten Laser-Technologie für die Feinbearbeitung.

Feinstanz AG stellt seit 50 Jahren **hochpräzise Metallteile** für Automobil- und Industriekunden in Europa her, heute mit rund 65 Mitarbeitenden.

Beide Unternehmen passen strategisch optimal zusammen. Beide verfügen über einen ähnlichen Kundenkreis, sind im Metallbereich tätig und mit der Stanztechnik bestens vertraut. Die Integration der Feinstanz AG ermöglicht der Federtechnik Group, nebst ihrem eigenen grossen Feder-Sortiment auch hochpräzise Feinstanzartikel auf dem nationalen und internationalen Markt anzubieten.

Bei Rückfragen stehen Ihnen die folgenden Herren gerne zur Verfügung:

Federtechnik Kaltbrunn AG:

Jakob Huber, Lic.oec.HSG
Präsident des Verwaltungsrates und CEO
055 293 20 80

Feinstanz AG:

Dr. Urs Spielmann
Präsident des Verwaltungsrates und CEO
055 535 99 20